

Referentin/Referent in der Volksanwaltschaft

In der Volksanwaltschaft wird eine Planstelle im Ausmaß von 30 Wochenstunden einer Referentin bzw. eines Referenten im Prüfbereich der Volksanwaltschaft vertretungsweise mit einer Ersatzkraft besetzt.

Wertigkeit/Einstufung:	A1/6 bzw v1/4
Dienststelle:	Volksanwaltschaft
Dienstort:	Wien
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	30 Wochenstunden
Beginn der Tätigkeit:	15.10.2018
Ende der Bewerbungsfrist:	30.09.2018
Monatsentgelt/bezug mindestens:	in A1/6 mind. €3.377,10 brutto, in v1/4 mindestens €4.221,30; in v1/A mindestens €2.637,90

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Prüftätigkeit umfasst die selbstständige Bearbeitung von im Auftrag von Volksanwalt Dr. Fichtenbauer zugewiesener Prüffakten und die Kommunikation mit Beschwerdeführerinnen und Beschwerdeführern zu vielfältigen Problemlagen von Menschen. Die künftigen Aufgaben schließen eine Mitwirkung an Sprechtagen, die Erstellung von Berichtsentwürfen an gesetzgebende Körperschaften, Recherchetätigkeiten, die Kooperation mit Wissenschaft, Lehre, Interessensvertretungen, Erwachsenenbildungseinrichtungen sowie NGO-Netzwerken, die Konzipierung von Missstandsfeststellungen, Empfehlungen sowie Anträgen der Volksanwaltschaft an den VfGH mit ein. Zum Tätigkeitsbereich gehören ferner die Vorbereitung von Entwürfen zu Stellungnahmen in Begutachtungsverfahren, vorbereitende Tätigkeiten für die Präsentation von Prüffällen im ORF, die selbstständige Führung von Gesprächen mit Behördenvertretern sowie die Mitarbeit in Arbeitsgruppen.

Erfordernisse

Neben den sonstigen allgemeinen Voraussetzungen gem. § 4 BDG bzw. § 3 VBG sowie bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Grundwehr- bzw. Zivildienst im Fall der Tauglichkeit werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

1. Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften;
2. Bevorzugt werden Bewerberinnen und Bewerber mit Vorerfahrung im Bereich der öffentlichen Verwaltung
3. Einfühlungsvermögen, soziale Kompetenz und Teamfähigkeit, Lösung- und Ergebnisorientierung,
4. Genauigkeit und Flexibilität;
5. Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeit.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Der Monatsbezug (A1/6) bzw. das Monatsentgelt (v1/4) beträgt in A1/6 mindestens €3.377,10 brutto und in v1/4 mindestens € 4.221,30 brutto (jeweils erste Gehalts-/Entlohnungsstufe). Während der vierjährigen Ausbildungsphase ist der Monatsbezug/das Monatsentgelt niedriger. Er/es erhöht sich aber eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch die Berücksichtigung anrechenbarer Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entlohnungsbestandteile.

Bewerbungsunterlagen mit angeschlossenem Lebenslauf, Zeugniskopien und einem Motivationsschreiben sind an das Sekretariat von Volksanwalt Dr. Peter Fichtenbauer, Singerstrasse 17, 1015 Wien, vac@volksanwaltschaft.gv.at, zu richten.

Wir freuen uns Sie kennenzulernen und sichern Ihnen absolute Vertraulichkeit sowie Diskretion zu!